

WINTERLAGER DER WICHTEL 1 & 2

Helfenberger Hütte

28.12. – 30.12.2015

Am 28. Dezember war es wieder einmal so weit. Es machten sich am Nachmittag 14 Wichtel und deren 8 Leiter auf den Weg nach Afiesl auf die Helfenbergerhütte.

Da auch Hetschi zum Leiterteam zählte, war auch unser kleinstes Pfadikind mit an Bord, Elina (8 Monate) mit Papa Georg.

Als alles fertig in den Autos verstaut war, ging es los.

Nach dem Zimmer beziehen wurden wir in Gruppen eingeteilt und die Lagerregeln wurden uns verkündet.

Danach fingen wir sofort an uns Glücksbringer für Silvester oder sonstige Figuren aus Salzteig zu modellieren.



Während Dodo, Stefan und Lisa mit einer Gruppe Wichtel unsere Abendessen Spaghetti mit Salat zubereiteten, bastelten wir uns einen Anhänger aus Moosgummi für unser Pfadituch.



Den Abend ließen wir mit dem Film „Rudolph“ ausklingen.

Guten Morgen. Heute standen wir schon sehr bald auf. Dies hatte auch einen Grund, denn Andi weckte uns um 7 Uhr zum Morgensport. Nach einer Runde laufen und Laurenzia tanzen gab es dann endlich Frühstück.



Am Vormittag standen Minutenspiele am Programm. Von Stifтетransport, Kekse stapeln, M&Ms transportieren und Watte Nase war für jeden etwas dabei.



Nach dem Mittagessen, Käsespätzle mit Salat, wartete der Stationen Nachmittag auf uns. Knoten, Geheimschrift, Tierspuren, Bodenzeichen, Erste Hilfe und bei der letzten Station durfte sich jeder selber sein Stück Pizza belegen für das Abendessen.





Danach hatte jede Gruppe Zeit sich mit der entschlüsselten Nachricht der Geheimschrift auseinander zusetzen. Die Aufgabe war das jede Gruppe einen Sketch am Abend vorführte. Nach dem Abendessen gingen wir raus und die Wichtel 1 legten ihr Versprechen ab. Bei den Wichtel 2 wurde es erneuert.

Danach wurde noch mit einem Cocktail angestoßen und mit Singstar rundeten wir den Abend ab.

So schnell vergeht die Zeit und wir sind schon wieder am letzten Tag unseres Winterlagers angekommen. Heute schliefen wir etwas länger und der Morgensport blieb uns auch erspart. Danach mussten wir unsere Sachen zusammenpacken und unsere Zimmer putzen. Gut dass wir unsere Leiter mithaben die uns, wenn wir gar nicht mehr weiterkommen mit dem Schlafsack einpacken, immer helfen.

Als wir fertig waren spielten wir noch viele lustige Spiele. Vom Gordischen Knoten, Dirigentenspiel, Uno im Kreis bis Stille Post war für alle was dabei.

Während Stefan und Chrisi uns unseres leckeres Mittagessen Geschnetzeltes machten, spielten wir draußen noch ein paar Spiele.

Nach dem Essen mussten wir noch den Aufenthaltsraum und die Küche sauber machen und dann standen auch schon ein paar unserer Eltern da um uns abzuholen. Wie schnell die Zeit vergeht.

Zum Abschluss können wir sagen es war ein lustiges und spannendes Winterlager und wir freuen uns auf das Sommerlager 😊.

